

Unser Angebot an ...

... Landwirtschaftliche Betriebe

- ✓ Feldbegehung mit Erfassung von Zielarten
- ✓ Beratung zu Ackerwildkraut-Schutzmaßnahmen, Förderprogrammen und Kompensation
- ✓ Finanzielle Förderung von extensiv bewirtschafteten Ackerrandstreifen
- ✓ Beratung und Durchführung von Wiederansiedlungsmaßnahmen gefährdeter Ackerwildkräuter mit gebietseigenem Saatgut

... Gemeinden

- ✓ Beratung und Vorträge zum Thema Ackerwildkrautschutz und produktionsintegrierte Kompensation, z. B. Ökokonto
- ✓ Evaluation von Bewirtschaftungskonzepten mit dem Ziel des Ackerwildkrautschutzes

Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) Acker

MAßNAHME	PRÄMIE
Extensive Ackernutzung	
...für konventionelle Betriebe	bis zu 1.115 €/ha
...für Bio-Betriebe in Kombination mit B10 (inkl. Bio-Prämie)	bis zu 1.429 €/ha
Brachlegung auf Acker mit Selbstbegrünung	
... je nach Ertragsmesszahl	bis zu 780 €/ha

Sie haben Lust sich zu engagieren?
Gerne beraten wir Sie zu geeigneten
Flächen und Maßnahmekombinationen!

Das Projekt "Vielfalt für Sand- und Kalkscherbenäcker im Landkreis Roth – Produktionsintegrierte Erhaltung und Förderung gefährdeter Ackerwildkrautarten" wird durch den Landkreis Roth mit Ersatzgeldern des Bayerischen Naturschutzfonds finanziert. Es ist die Weiterentwicklung des Projektes „Vielfalt für Sandäcker im Landkreis Roth.“ Neu ist u.a. die Ausweitung des Projektgebietes auf den gesamten Landkreis und somit auch auf die wertvollen Kalkscherbenäcker.

Laufzeit, Phase 1: 01.01.2021 – 31.12.2023

Laufzeit, Phase 2: 01.05.2024 – 30.04.2027

Aktuelle Infos finden Sie hier

Kontakt

Malou Czibeck
Bayerische KulturLandStiftung
Kaiser-Ludwig-Platz 2,
80336 München

Mobil: +49-(0)152-24639821
E-Mail: malou.czibeck@
bayerischekulturlandstiftung.de



[www.bayerischekulturlandstiftung.de/
projekte/vielfalt-fuer-sand-und-kalksch-
erbenaecker/](http://www.bayerischekulturlandstiftung.de/projekte/vielfalt-fuer-sand-und-kalksch-erbenaecker/)

Anna Schön

Landratsamt Roth
Natur- und Immissionsschutz
Weinbergweg 1
91154 Roth

Tel: 09171 81-1439
naturschutz@landratsamt-roth.de
www.landratsamt-roth.de



[www.landratsamt-roth.de/
vielfalt-aecker](http://www.landratsamt-roth.de/vielfalt-aecker)

Layout: Dr. Marion Rasp, Malou Czibeck, Anna Schön, Christian Saur
Bilder: BKLS; Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier
Logo: Alena Huth
Karte Projektgebiet Landkreis Roth:
Eigene Darstellung; Datenquellen: © Bayerisches Landesamt für Umwelt,
www.lfu.bayern.de, ÜBK 1:25.000 (2024) und Carbonatgehalt im Oberboden
(2024) © Bayerische Vermessungsverwaltung – www.geodaten.bayern.de
Gemeinde- und Landkreisgrenzen (2024), Bodenschätzung (2021) und TN (2024)



Bayerische
KulturLandStiftung

Vielfalt für Sand- und Kalkscherbenäcker

im Landkreis Roth

Produktionsintegrierte Erhaltung
und Förderung gefährdeter
Ackerwildkrautarten



Ohne Ackerbau keine Ackerwildkräuter!

Ackerwildkräuter sind Pflanzen, die ihren Lebensraum auf Ackerflächen haben. Entsprechend sind sie auf die ackerbauliche Bewirtschaftung mit regelmäßiger Bodenstörung, z. B. Grubbern oder Pflügen, angewiesen und können sich nicht in Wiesen oder mehrjährigen Blühflächen etablieren.

30 % der Ackerwildkrautarten sind bayernweit gefährdet oder ausgestorben.

Von rund 350 Ackerwildkrautarten sind < 10 % ertragsmindernde Problemunkräuter.

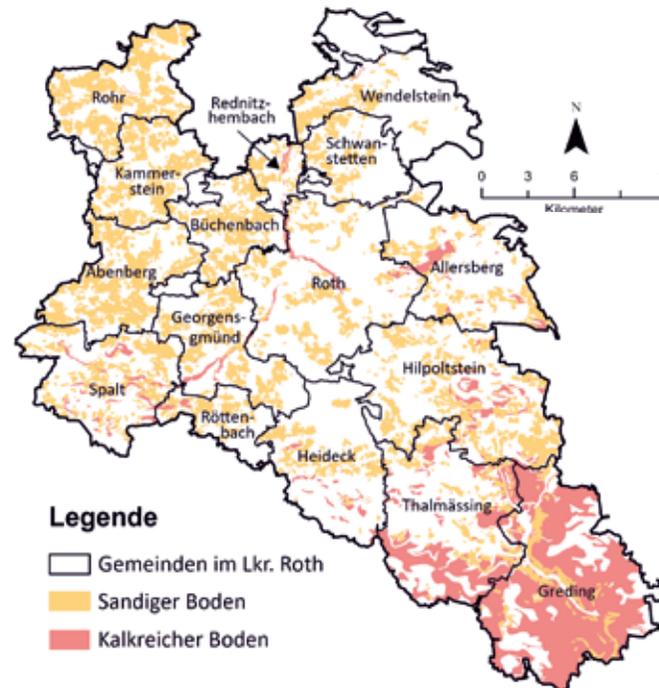
Welchen Nutzen haben Ackerwildkräuter?

- Lebensraum und Futterquelle für Insekten, Feldvögel und weitere Wildtiere
- Ökosystemleistungen wie z. B. Bestäubung, biologische Schädlingskontrolle, Erosionsminderung und Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit
- Genetische Ressource für neue Züchtungen
- Viele Arten sind Heil- und Gewürzpflanzen
- Ästhetische Bereicherung unserer Kulturlandschaft

Projektziele

- Förderung gefährdeter Ackerwildkräuter
- **Entwicklung und Umsetzung eines Konzeptes zur Anlage von extensiv bewirtschafteten Ackerrandstreifen** auf zwei Modellbetrieben
- **Wiederansiedlungsmaßnahmen** für Lämmersalat, Bauernsenf, Saat-Mohn und Acker-Rittersporn
- **Beratung** zum Thema Ackerwildkrautschutz, Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) Acker und Produktionsintegrierte Kompensation (PiK)

Projektgebiet: Landkreis Roth



Geeignete Standorte für Ackerwildkräuter

- **Sandige oder kalkreiche Böden** mit schwachem Ertragsniveau
- Extensiv bewirtschaftete Äcker mit hohem Getreideanteil in der Fruchtfolge

Wertgebende Ackerwildkrautarten auf

... sandigen Böden



Lämmersalat
Arnoseris minima



Kahler Bauernsenf
Teesdalia nudicaulis



Saat-Mohn
Papaver dubium



Kleines Mäuseschwänzchen
Myosurus minimus



Kleines Filzkraut
Filago minima

... auf kalkreichen Böden



Sommer-Adonisröschen
Adonis aestivalis



Venus-Frauenspiegel
Legousia speculum-veneris



Acker-Lichtnelke
Silene noctiflora



Acker-Rittersporn
Consolida regalis



Finkensame
Neslia paniculata

Die abgebildeten Arten sind zwar gefährdet, aber nicht geschützt – ein Vorkommen auf Ihrem Acker hat also keine rechtlichen Konsequenzen für Sie!

Haben Sie eine dieser Arten entdeckt?
Bitte melden Sie sich!